



## Aus dem Gemeinderat vom 04. Juli 2011

### Bauanträge

Der Gemeinderat stimmt folgenden Vorhaben zu:

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, Am Kaltenbach 2
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Fertiggarage, Erlenweg 10

### Kindergarten „St. Martin“ in Ehingen, Sanierung der sanitären Anlagen;

#### Vergabe von Bauleistungen:

- a) Sanitäre Anlagen
- b) Fliesenarbeiten
- c) WC-Trennwände

Die seit 1974 in Betrieb befindlichen Anlagen müssen erneuert werden. Die Gemeinde hat dazu Haushaltsmittel bereitgestellt. Die Sanierungsarbeiten sollen in den Sommerferien ausgeführt werden. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten wie folgt:

1. Die Arbeiten für die Sanitären Anlagen werden zum Angebotspreis von 17.011,24 € an die billigste und annehmbarste Bieterin, die Fa. Widmann GmbH aus Singen vergeben.
2. Die Arbeiten für die Fliesenarbeiten werden zum Angebotspreis von 9.962,83 € an die billigste und annehmbarste Bieterin, die Fa. Hellmann & Klipphahn aus Gottmadingen vergeben.
3. Die Arbeiten für die WC-Trennwände werden zum Angebotspreis von 2.615,88 € an die billigste und annehmbarste Bieterin, die Fa. CATO aus Ummendorf vergeben.

### Bebauungsplanverfahren „Ried IV“ und örtliche Bebauungsvorschriften „Ried IV“; Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Bürgermeister Lehmann informiert nochmals über die bisherigen Verfahrensschritte. Mittlerweile sei im Gebiet Ried III nur noch ein Bauplatz frei. Er bedankt sich bei dem Voreigentümer für den Verkauf des neuen Baulandes in Ried IV. 23 Plätze stehen zum Verkauf. Die von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgetragene Stellungnahmen werden nun im Einzelnen verhandelt, abgewogen und Beschluss gefasst.

Einzelbeschlüsse werden gefasst zu den Sachbereichen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Kreisarchäologie, Landwirtschaft, Naturschutz, Wasserwirtschaft- und Bodenschutz, Vermessung und Regierungspräsidium Freiburg. Insbesondere in den Bereichen Wasserwirtschaft (Darstellung der Hochwasserfreiheit des Baugebiets), Natur- und Bodenschutz (Darstellung des Defizitenausgleichs in Höhe von 29.034,--€ durch Kompensationsmaßnahmen –Entfernung der Wanderhindernisse im Saubach, - Anlegen eines Feuchtbiotops im Gemeindewald Distrikt Wanne, -evtl. weitere Aufwertungsmaßnahmen bis zur Beseitigung des Defizits) waren intensive Vorarbeiten notwendig.

Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan Ried IV als Satzung.

### Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010

Bürgermeister Lehmann zeigt sich sehr erfreut mit der Jahresrechnung 2010 dem Gemeinderat einen sehr zufrieden stellenden Rechenschaftsbericht vorlegen zu können. Die Gemeinde habe sehr nachhaltig gewirtschaftet und entgegen allen Prognosen sei es sogar gelungen ein kleines Polster zu bilden. Mittlerweile sei man im 12. Jahr ohne Neuverschuldung und mit einem Schuldenstand von 1.658.644,49 € sei die Gemeinde erstmals unter den Landesdurchschnitt der Pro-Kopf-Verschuldung



gerutscht. Mit einer nicht erwarteten Zuführung von ca. 440.000,-- € habe man unter anderem die allgemeine Rücklage auf ca. 1,1 Mio EUR wieder ansparen können. Sein Dank gilt dem Gemeinderat für die vorsichtige Finanzpolitik und der Kämmerei für die sorgfältige Arbeit.

Gemeinderätin Dietrich ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Die hohe Qualität der Kinderbetreuung bei unterdurchschnittlichen Gebühren sei für die Gemeinde auch ein Qualitätsmerkmal. GR Schwegler sagt, dass sich die vorsichtige Herangehensweise bezahlt gemacht habe. GR Schellhammer fragt nach dem Zuschuss für den Förderverein zum Erhalt der Burg Hohenkrähen.

Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2010 in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 7.229.584,88 EUR.

## Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

- Sachstand Sanierung Seitenbereiche Gemeindestraße bis zum Dietfurt.
- Sachstand Dorfplatz Kirchstr. 2
- Sachstand zur Schulentwicklung in der Gemeinde
- Dank des TVE für Zuschuss Reise nach Domene